

Sektionen/Kommissionen

Sektion Biomechanik

„EMG-Messmethodik“

Ankündigung des 15. dvs-EMG-Kolloquiums (9. November 2001; Heidelberg)

Im Rahmen des letzten EMG-Kolloquiums der Sektion Biomechanik in Mainz ist von den anwesenden 25 Nachwuchswissenschaftler/innen aus der Sportwissenschaft, der Psychologie, der Arbeitswissenschaft und der Medizin angeregt worden, das Thema „EMG-Messmethodik“ nach längerer Zeit wieder anwendungsbezogen aufzugreifen.

Ziel ist es, neben theoretischen Grundlagen vor allem den methodischen und praktischen Umgang mit der Oberflächenelektromyographie zu diskutieren. Die Praxisphase soll in Form eines Workshops durchgeführt werden. Hierbei sollen unterschiedliche Detailprobleme des EMG-Einsatzes in sportwissenschaftlichen Untersuchungen angesprochen und Hilfestellungen bei aktuellen forschungsmethodischen Fragestellungen gegeben werden.

Neben dem Schwerpunktthema besteht – wie bisher – die Möglichkeit, fachbezogene und anwendungsorientierte Forschungsprojekte zu referieren.

Zentrales Ziel des EMG-Kolloquiums ist es, den derzeitigen Forschungs- und Kenntnisstand zur Elektromyographie zu diskutieren sowie den institutsübergreifenden Erfahrungsaustausch zwischen Nachwuchswissenschaftler/innen aus dem Bereich der EMG-Forschung zu intensivieren. Die Veranstaltungsreihe findet in einem zwanglosen Rahmen statt und ist offen für alle EMG-Interessierte. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Das 15. EMG-Kolloquium der dvs-Sektion Biomechanik findet am 9. November 2001 (Beginn: 11.00 Uhr) in Heidelberg statt. Wer Interesse hat, einen Beitrag oder ein Diskussionsthema zu übernehmen, möge dies bitte bis zum 15. Oktober 2001 anmelden.

Anmeldungen und weitere Informationen bei: PD Dr. Rainer WOLLNY, Universität Heidelberg, Institut für Sport und Sportwissenschaft, Im Neuenheimer Feld 700, 69120 Heidelberg, Tel.: (06221) 54-4338, Fax. (06221) 54-4387, eMail: i74@ix.urz.uni-heidelberg.de.

Kommission Fußball

„Nachwuchsförderung im Fußballsport – Neue Wege in Deutschland und Europa“

Ankündigung der 17. Jahrestagung der Kommission Fußball (21.-23. November 2001; Duisburg)

Die 17. Jahrestagung der dvs-Kommission Fußball wird von der Universität Essen in enger Kooperation und mit Unterstützung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB), des Bundes Deutscher Fußball Lehrer (BDFL) und dem Bundesinstitut für Sportwissenschaft (BISp) in der Sportschule Duisburg-Wedau ausgerichtet.

Als Referenten für Hauptreferate, zum Teil mit praktischen Demonstrationen, konnten bisher aus den Niederlanden Edwin TIMMERS (Universität Groningen) und Henk v.d. WETERING (KNVB, Zeist) gewonnen werden. Aus Finnland wird Pekka LUHTANEN (Jyväskylä), UEFA-Berater, mit einem Hauptvortrag über „The Finnish Youth Soccer Programme“ referieren. Zu Strukturen und Inhalten der englischen Jugendfußballförderung von Talenten der FA und anderer Organisationen wird Hamish TELFER vom St. Martin's College, Lancaster, sprechen.

Weitere Beiträge stehen ganz im Zeichen der theoretischen Konzeptionen und praktischen Lehrwege. Hier werden unter anderem das Team vom Deutschen Fußball Bund, U. SCHOTT, J. DANIEL, H. METAXAS über bisherige Erfahrungen und Ergebnisse zum DFB-Projekt „Talente Fordern und Fördern“ berichten. Der U21-Nationaltrainer des Österreichischen Fußball Bundes, Willi RUTTENSTEINER, stellt den „Österreichischen Weg“ zur Förderung des Fußballnachwuchses vor. Außerdem ist ein Diskussionsforum über Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den verschiedenen nationalen

Konzeptionen der Nachwuchsförderung und den entsprechenden Handlungsstrategien vorgesehen.

Weitere Referenten geben in Vortragsblöcken u.a. Einblick in die Nachwuchsförderung in Japan (NEES) und Norwegen (ZOGLOWEK), das Talentförderungskonzept des Bayerischen Fußballverbandes (SCHMIDT), systematisches Koordinationstraining (NIEBER) und Selbstwirksamkeit als neues Messinstrument im Fußball (GERLACH). Darüber hinaus wurden u.a. die Themen, „Braucht der Nachwuchsfußballer ein Crosstraining?“ (KUHN), „Auch Schusshärte entscheidet Spiele“ (MATTES u.a.), „Die Neugestaltung und Förderung im Jugendfußball – Was kann der deutsche Sport von seinen vor-handenen Strukturen nutzen?“ (LANGE) und „Internetportal d21.de“ (THISSEN) angemeldet.

Die Versammlung der dvs-Kommission Fußball ist für den 23.11., 11.00-12.00 Uhr, vorgesehen.

Die Tagungsgebühren betragen inklusive Übernachtungen (in Einzelzimmern) und Verpflegung vom 21.-23.11. in der Sportschule Wedau 250,00 DM; Nicht-Mitglieder der dvs zahlen 300,00 DM.

Anmeldungen sind zu richten an: Prof. Dr. Roland NAUL, Universität Essen, FB 2 – Sport- und Bewegungswissenschaften, Ellernstr. 31, 45326 Essen, Tel.: (0201) 183-7614, Fax: (0201) 183-7624, eMail: roland.naul@uni-essen.de.

Kommission Gesundheit

„Interventionen in Gesundheitssport“

Jahrestagung 2001 der Kommission Gesundheit wird ins nächste Jahr verschoben!

Wegen organisatorischer Probleme musste die Jahrestagung der Kommission Gesundheit 2001 – geplant in Aachen Ende Oktober in Kooperation mit der DVGS – leider abgesagt werden. Der Sprecherrat der Kommission Gesundheit in der dvs hat deshalb kurzfristig entschieden, die „eigenen Anteile“ dieser Tagung der Jahrestagung 2002 zugrunde zu legen und diese auf den März 2002 vorzuziehen.

Das Thema der Tagung bleibt entsprechend „Interventionen im Gesundheitssport“ mit zwei Hauptvorträgen zu „Indikationsspezifischen Interventionen“ (sowie zu „Bevölkerungsbezogenen Interventionen“. Zu diesen zwei Themenbereichen findet auch jeweils ein Arbeitskreis statt. Zwei weitere Arbeitskreise beschäftigen sich mit „Methoden zur Sicherung von Interventionseffekten in Gesundheitssport und Sporttherapie“ sowie mit der „Wirksamkeit sportlicher Aktivität in verschiedenen Lebensabschnitten“. Ausführliche Abstracts der Beiträge sind gerade im Heft 5 der Zeitschrift „Gesundheitssport und Sporttherapie“ erschienen.

Einige zusätzliche Beiträge können für die Tagung 2002 noch aufgenommen werden. Abstracts bitte bis zum 7.1.2002 an den Kommissionssprecher, Prof. Dr. Walter BREHM (eMail: walter.brehm@uni-bayreuth.de).

Die Tagung findet unter der bewährten organisatorischen Leitung von Klaus BÖS und Alexander WOLL in Bad Schönborn (zwischen Heidelberg und Karlsruhe) statt. Beginn ist am 14.3.2002 um 14.00 Uhr, Ende ist am 15.3.2002 gegen 16.00 Uhr. Die Mitgliederversammlung der Kommission Gesundheit findet am 14.3.2002 um 18.00 Uhr statt. Die Tagungsgebühren betragen DM 50,00. Am 16. März besteht für die Teilnehmer an der Jahrestagung ohne weitere Kosten die Möglichkeit, am Walking-Symposium in Bad Schönborn teilzunehmen (Referenten u.a. Pekka OJA).

Informationen zum Programm, zur Anmeldung, zur Unterkunft etc. können per eMail abgefordert werden (mailto:elfriede.tittlbach@uni-bayreuth.de) oder sind über www.uni-kiel.de/sport/dvs-gesundheit/ verfügbar.

Kommission Schneesport (ASH)

Ankündigung des 27. ASH-Skiseminars (14.-18.12.2001; Hirschegg/Kleinwalsertal)

Das 27. Skiseminar der Arbeitsgemeinschaft Skisport an Hochschulen (ASH), die in der dvs die Funktion einer Kommission Schneesport wahrnimmt, findet vom Freitag, 14. Dezember 2001, (Anreise bis 18 Uhr) bis zum Dienstag, 18. Dezember 2001, (Abreise nach dem Frühstück) im Waldemar-Petersen-Haus, Oberseitestr. 38, 87568 Hirschegg/Kleinwalsertal, statt.

Folgende Themenbereiche sollen angeboten werden: In der Praxis geht es um „Telemark“ (Sa bis Mo), „Slalom“ (Sa bis So), „Lehrplan (Allgemein)“ (Sa bis Mo) und „Lehrplan (Style)“ (Sa bis Mo). In der Theorie wird behandelt: „Lehrplan“ (Fr 20.30-21.30 Uhr), „Ausbildungskonzepte“ (So-Mo), „EU-Problematik“ (So-Mo), „Forschungsberichte“ (So-Mo). Wie immer besteht für alle Mitglieder die Möglichkeit, eigene Beiträge zu Theorie und Praxis des Schneesports (Skifahren, Snowboardfahren, Big Footen, Langlaufen, Tourenskilaufen etc.) vorzustellen. Bei Interesse wird gebeten, rechtzeitig Kontakt mit Reinhard THIERER (Universität Hannover) oder Inge BACH (Universität Hannover) aufzunehmen.

Die Mitgliederversammlung wird am Samstag abend (19.30 Uhr) durchgeführt. Dort stehen neben Formalia und dem Bericht des Vorstandes die Punkte „Umbenennung der Arbeitsgemeinschaft *Skilauf* an Hochschulen in Arbeitsgemeinschaft *Schneesport* an Hochschulen (ASH e.V.)“, „Beitragsumstellung und -anpassung“ und „Planung für das 28. ASH-Seminar 2002“ auf der Tagesordnung. Anträge zur Mitgliederversammlung

sowie Wünsche auf Erweiterung der Tagesordnung sind bis zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung beim ASH-Vorstand schriftlich einzubringen.

Die Seminarkosten belaufen sich für dvs/ASH-Mitglieder auf 450,00 DM. Ermäßigung, z.B. für arbeitslose Kolleginnen oder Kollegen sind auf Antrag möglich. Nichtmitglieder zahlen 500,00 DM. Bei verspäteter Anmeldung nach dem 18.11.2001 fällt eine zusätzliche Gebühr von 30,00 DM an. Die Seminarkosten enthalten Unterkunft (HP 4 Tage), Liftkosten (3 Tage), Lehrgangsgebühr und alle Lehrgangsunterlagen. Da im Haus nur 52 Betten zur Verfügung stehen, wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten. Bei zu großer Anmeldezahl können ggf. auch weitere Unterkünfte in der näheren Umgebung des Hauses belegt werden.

Anmeldungen richten Sie bitte (bevorzugt per eMail) an: Reinhard THIERER, Universität Paderborn, FB 2 – Sportwissenschaft, 33098 Paderborn, Fax (05251) 603129, eMail: bthie2@hrz.uni-paderborn.de.

Die Anmeldung gilt als verbindlich, wenn die Seminargebühr auf dem ASH-Konto Nr. 4148300 bei der Sparkasse Paderborn (BLZ 472 501 01) eingegangen ist. Bei mehr Anmeldungen als Plätzen ist die zeitliche Reihenfolge des Eingangs der Überweisungen entscheidend. Anmeldeschluss ist der 18.11.2001. Weitere Informationen zum Programm erhalten die angemeldeten und aufgenommenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch rechtzeitig vor dem Seminar.

Sektion Sportinformatik

„Neue Medien im Sport – Chancen für die Ausbildung und das Training“

Ankündigung der 4. Tagung der dvs-Sektion Sportinformatik (20.-22. Juni 2002; Oldenburg)

Die Tagung hat sich zum Ziel gesetzt, die Möglichkeiten und Grenzen des Einsatzes von „Neuen“ Medien im Sport schwerpunktmäßig zu thematisieren. Fokussiert werden unter Berücksichtigung von technischen, didaktischen, lern- und motivations-psychologischen Aspekten die Einsatzbereiche in der universitären Lehre, Trainer- und Übungsleiterausbildung und Trainingspraxis.

Als Hauptreferate sind vorgesehen: „Wissenschaftliche Grundlagen und industrielle Interessen in der Sportinformatik“ (MESTER, DSHS Köln); „Simulation and Optimization of Physics-Based Nonlinear Dynamics: From Robots and Vehicles to Humans“ (v. STRYK, TU-Darmstadt) und „Von Viren, Würmern und Trojanern – zur Internet-Sicherheit im Bildungsbereich“ (BIERHAHN, TÜV-Nord-Security).

Für die Kurzreferate (20 Min. + 10 Min. Diskussion) werden Beiträge erwartet zu

1. den theoretischen Grundlagen (u.a. lern-, motivations-, medienpsychologisch)

2. den technische Entwicklungen (Hard- und Software, spezielle Applikationen, Sicherheit)
3. empirischen Arbeiten (zu Nutzungsweisen, Akzeptanz, Lernerfolge) sowie
4. Erfahrungsberichte

Darüber hinaus können traditionell Beiträge zur Modellbildung (5) und Informationstechnologie (6) eingereicht werden. Die Annahme von Beiträgen erfolgt über ein Gutachterverfahren des wissenschaftlichen Beirats. Die Publikation der Tagungsbeiträge erfolgt elektronisch in Englischer Sprache.

Abstracts schicken Sie bitte unter Nutzung des Downloadformulars (www.uni-oldenburg.de/sport) und Nennung der entsprechenden Kennziffer 1-6 **bis zum 31.1.2002** an bww@uni-oldenburg.de oder Universität Oldenburg, Fachbereich 5, Institut für Sportwissenschaft, Frau DUDEN, Postfach 2503, 26111 Oldenburg. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer, der diesen „dvs-Informationen“ beiliegt sowie den stets aktualisierten Internetseiten.

Sektion Sportpsychologie (asp)

„Expertise im Sport: Lehren – Lernen – Leisten“

Ankündigung der 34. asp-Jahrestagung (9.-11. Mai 2002; Münster)

Am Sonntag, den 12. Mai 2002 wird Münster ein Etappenziel des *Giro d'Italia* sein. Dies ist ein Grund mehr, sich gerade an diesem Wochenende mit Höchstleistungen im Sport zu beschäftigen. Von Donnerstag, dem 9.5., bis Samstag, dem 11.5.2002, wird sich die nächste asp-Jahrestagung mit „*Expertise im Sport*“ auseinandersetzen. Das Thema ist im weiteren Sinne zu verstehen: Nicht nur Athletinnen und Athleten erbringen Spitzenleistungen, sondern auch die Schiedsrichter/innen, die Journalisten, die Trainer/innen, Lehrer/innen und viele andere im Sport Tätige. Auf allen Gebieten lassen sich Personen finden, die dauerhaft und fast ohne Anstrengung herausragende Leistungen erbringen. Was zeichnet diese Personen aus? Unter welchen Bedingungen entwickelt sich eine derartige Expertise? Ein wesentlicher Faktor scheint die langfristige und systematische Beschäftigung mit dem Gegenstand zu sein. Aber die genauen Bedingungen und Ursachen sind zum größten Teil noch nicht geklärt.

Die 34. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie möchte den Rahmen bieten, Erklärungsansätze, Theorien und methodische Überlegungen zu diesem Thema vorzustellen und zu diskutieren. Insbesondere sollen auf der Tagung die motorischen, kognitiven und motivationalen Bedingungen für Höchstleistungen im Sport erörtert und Perspektiven für künftige Forschung entwickelt werden. Das wissenschaftliche Programm besteht aus Hauptvorträgen, Vorträgen in Arbeitskreisen (z.B. Psychologisches Training, Motorische Entwicklung, Sportunterricht, Kommunikation), Symposien (z.B. Theorie- und Methodenforum) und Postersessions. Auch

dieses Jahr wird wieder der Posterpreis des Veranstalters für die drei besten Poster vergeben. Die Tagungsleitung hat Prof. Dr. Bernd STRAUß.

Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern können Einzelvorträge, Poster als auch Arbeitskreise angemeldet werden. Die Abstracts werden durch ein Gutachtergremium einem Reviewprozess unterzogen. Die Anmeldung von Beiträgen erfolgt mit einem Formblatt (über www.asp2002.de erhältlich) bis zum 28.02.2002. Bis zu diesem Termin können Zimmer in vom Ausrichter empfohlenen Hotels zu günstigen Konditionen gebucht werden. Alle Informationen hierzu finden sich auf der Tagungshomepage www.asp2002.de.

Die Tagungsgebühren für asp/dvs-Mitglieder liegen bei Anmeldung bis zum 31.12.2001 bei 65 EUR, bis zum 28.02.2002 bei 75 EUR und danach bei 85 EUR. Nicht-Mitglieder zahlen 75 EUR (bzw. 85/95 EUR). Für teilzeitbeschäftigte asp/dvs-Mitglieder (max. 1/2 Stelle) sowie für Studierende werden ermäßigte Tagungsgebühren angeboten. Die Gebühren sind bei der Anmeldung auf das Tagungskonto Nr. 20002642 bei der Vereins- und Westbank Hamburg (BLZ 200 300 00) unter dem Kennwort „asp“ einzuzahlen (Kontoinhaber: Prof. Dr. Bernd Strauß).

Anmeldungen richten Sie bitte an das Tagungssekretariat: Ursula SCHRÖER-HÜLS und Regina MESCHÉDE, Institut für Sportwissenschaft, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Horstmarer Landweg 62b, 48149 Münster, Tel.: (0251) 833-2364, Fax: (0251) 833-2158, eMail: info@asp2002.de.



„Multivariate Verfahren“

Ankündigung der asp-Forschungswerkstatt für den wissenschaftlichen Nachwuchs (7.-9. Mai 2002; Münster)

Im Vorfeld der 34. asp-Tagung 2002 findet die 7. asp-Forschungswerkstatt für den wissenschaftlichen Nachwuchs in Münster statt. Diese Werkstatt richtet sich an Doktoranden und Habilitanden aus der Sportpsychologie und andere sportwissenschaftliche Disziplinen. Erfahrungsgemäß werden Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler insbesondere mit methodischen Problemen bei der Anfertigung ihrer Qualifikationsarbeiten konfrontiert. Deshalb sollen *multivariate Analysemethoden* im Mittelpunkt stehen.

Durch Hauptvorträge und kleine Arbeitsgruppen sollen den TeilnehmerInnen Hilfestellungen an die Hand gegeben werden. Als Referenten bzw. Tutoren konnten PD. Dr. A. CONZELMANN (Wie alles beginnt!), Prof. Dr. M. EID (Strukturgleichungsmodelle), Prof. Dr. J. PERL (Anwendung von neuronalen Netze in der Sportwissenschaft) und Prof. Dr. B. STRAUß (Item Response Modelle) gewonnen werden. Die Hauptvorträge werden darüber hinaus durch kleinere Workshops ergänzt, in denen die Verfahren selbständig angewendet werden können.

In den einzelnen Arbeitsgruppen haben die TeilnehmerInnen die Möglichkeit, ihr Forschungsvorhaben vorzustellen und mit dem Tutor und den teilnehmenden NachwuchswissenschaftlerInnen zu diskutieren.

Zur besseren Vorbereitung der Arbeitskreise – welche Arbeiten passen thematisch zusammen? – wird von den TeilnehmerInnen ein 2-3seitiges Abstract des Forschungsvorhabens erwartet. Dieses sollte ein Exposé ihrer Arbeit, den Zwischenstand und noch offene Fragen beinhalten. Die Formatvorlage zur Erstellung des Abstracts kann unter www.asp2002.de heruntergeladen werden.

Für ein Rahmenprogramm, was Platz für Tratsch und Sport lässt, wird natürlich auch gesorgt.

Die Tagungsgebühr liegt bei 30 EUR und ist bei der Anmeldung auf das Tagungskonto Nr. 20002626 bei der Vereins- und Westbank Hamburg (BLZ 200 300 00) unter dem Kennwort „asp-Nachwuchs“ einzuzahlen (Kontoinhaber: Prof. Dr. Bernd STRAUß). Anmeldeabschluss ist der **28. Februar 2002**.

Weitere Informationen finden sich auf der Tagungshomepage www.asp2002.de.

Anmeldungen richten Sie bitte an; Dr. Maike TIETJENS & Norbert HAGEMANN, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Institut für Sportwissenschaft, Horstmarer Landweg 62b, 48149 Münster, Tel.: (0251) 833-9292 oder 833-4854, eMail: nachwuchs@asp2002.de.

Kommission Wissenschaftlicher Nachwuchs



Interdisziplinäre Theoriebildung als Leitorientierung für den sportwissenschaftlichen Nachwuchs? Im neuen Ze-pher nehmen Experten Stellung zur Interdisziplinarität in der Sportwissenschaft

Eigentlich geht es auch im 8. Jahrgang der Zeitschrift Ze-pher um „Informationen für den sportwissenschaftlichen Nachwuchs“. Aber diesmal dürften die Hauptbeiträge auch darüber hinaus auf Interesse stoßen: Fünf Experten nehmen zu Fragen der Interdisziplinarität Stellung, die HÖNER (2001) in einem Einführungsartikel der letzten Ausgabe aufwarf. Er hatte den Diskussionsstand zusammengefasst, der sich aus den Beratungen Nachwuchs-Kommission der dvs und der Bielefelder Nachwuchsworkstatt „Interdisziplinäre Theoriebildung in der Sportwissenschaft zwischen wissenschaftstheoretischen Postulaten und Forschungspraxis“ (vgl. BUND 2000) ergab.

Welche Gelegenheiten gibt es, den Ze-pher zu lesen?

Gut: Er wird in Ihrer Bibliothek laufend gehalten (z.Zt. an 17 Orten). Wenn nicht, können Sie noch schnell ein kostenloses Abonnement bestellen.

Besser: Als Nachwuchswissenschaftler/in erhalten Sie Ihr persönliches Exemplar über das Netzwerk des sportwissenschaftlichen Nachwuchses.

Am besten: Werden Sie Mitglied im Verein zur Förderung des sportwissenschaftlichen Nachwuchses e.V. (jährlich 40 DM, für Institute 100 DM)

Kontakt zur Zeitschrift erhält man unter: ze-pher@sportwissenschaftlicher-nachwuchs.de

Literatur

BUND, A.: Bericht von der Nachwuchsveranstaltung „Interdisziplinäre Theoriebildung in der Sportwissenschaft“ anlässlich des 60. Geburtstags von Klaus Willimczik.. In: dvs-Informationen 15 (2000), 2, 54-55

HÖNER, O.: Interdisziplinäre Theoriebildung als Leitorientierung für den sportwissenschaftlichen Nachwuchs? – Eine Anregung zur wissenschaftstheoretischen Diskussion. In: Ze-pher 8 (2001), 1, 16-29

Hinweis für dvs-Mitglieder, die einen reduzierten Mitgliedsbeitrag zahlen

Alle dvs-Mitglieder, die im **Beitragsjahr 2002** einen reduzierten Mitgliedsbeitrag entrichten wollen, müssen einen entsprechenden Antrag unter Einsendung eines Nachweises*, der sie als zu einer der Gruppen zugehörig ausweist, denen ein reduzierter Beitrag gewährt wird, **bis zum 31.01.2002** an die dvs-Geschäftsstelle, Postfach 73 02 29, 22122 Hamburg, richten. Ein reduzierter Mitgliedsbeitrag von € 40,00 wird Teilzeitbeschäftigten (0,5 Stelle oder weniger) sowie Personen im Ruhestand gewährt. Für Arbeitslose und Studierende beträgt der Mitgliedsbeitrag € 20,00. Der Beitrag für Vollbeschäftigte beträgt € 82,00.

* Als Nachweis (Kopien) wird z.B. erbeten: Arbeitsvertrag mit Arbeitszeitangabe und ggf. Laufzeit, Rentenbescheid oder -ausweis (einmalig vorzulegen), Bescheid des Arbeitsamtes über Lohnersatzleistungen (Beträge können unkenntlich gemacht werden), Studienbescheinigung WS 2001/2002.